

Lektüre eines "nicht deutschsprachigen Autors" in Deu. Jg. 11

Beitrag von „lolle“ vom 28. November 2006 21:01

da muss ich Meike zustimmen, "Die Entdeckung" des Himmels ist ein cooles Buch, wobei mich der Film enttäuscht hat.

Allerdings muss man was mit postmoderner Literatur anfangen können - nicht jeder Schüler

verkraftet es, wenn das Buch "komisch" wird



Auch was für Mädels: Amy Tan: "The Joy Luck Club"

Was mich als Verfilmung sehr beindruckt hat, ist "The Picture of Dorian Gray"

Zu jedem beliebigen Buch von Jane Austen, den Bronte-Sisters und Charles Dickens gibt es ne Verfilmung.

Für Filmanalyse absolut Top ist die Leonardo DiCaprio Verfilmung von "Romeo und Juliet". Auch reizvoll: verschiedene Hamletverfilmungen vergleichen. Ok, das sich jetzt aber Dramen.

Zu den ganzen Klassikern der englischen Schullektüre (To Kill a Mockingbird etc.) gibt es auch Verfilmungen und die Bücher sind einigermaßen gehaltvoll.

für mich persönlich wende ich gerne die Rückwärtssuche an: ich schau mich bei den Verlagen um, wozu es Material gibt und treffe dann meine Wahl...

Mein persönlicher Favorit zur Zeit wäre ja "The curious incident of the dog at nightime" (oder so ähnlich...). Ein total süßes Buch.

Grüße

Lolle (die in 11 nur noch alten Käse machen muss und die Schüler jetzt schon meutern...)